

### Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Südstadtausschuss**

Vorberatung im: -----

---

**Betreff: Stuttgarter Straße/Königsberger Straße  
Baubeschluss Astrid- Lindgren- Weg**

Bezug: Vorlage 102/2004, Vorlage 191b/2007, Vorlage 31/2007, 221/2007

Anlagen: 1 Bezeichnung: Entwurfsplan Erschließungsstraße

---

**Beschlussantrag:**

Die Herstellung des Erschließungsweges wird entsprechend der vorliegenden Planung beschlossen.  
Die Verwaltung wird beauftragt, die Bauleistungen nach VOB auszuschreiben.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		Jahr: 2007	Folgej.:
Investitionskosten:	€	140.000 €	€
bei HHStelle veranschlagt:			
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

**Ziel:**

Umsetzung der Ziele des städtebaulichen Entwicklungsbereichs und Verbesserung der Lebensqualität im Quartier.

## **Begründung:**

### 1. Anlass / Problemstellung

Wie im Entwicklungskonzept für den Bereich Stuttgarter Straße (Vorlage 102/2004) beschrieben, soll durch eine klare Gliederung der öffentlichen und privaten Flächen in diesem Bereich in Zukunft eine optimierte Erschließung und eine verbesserte Nutzbarkeit der Freiflächen und Innenhöfe erreicht werden, da die Innenhöfe bislang zum großen Teil vom ruhenden Verkehr genutzt werden. Aus diesem Grund soll die Erschließung der drei Höfe des Quartiers durch zwei öffentliche Straßen ergänzt werden.

Nachdem der Südstadtausschuss im Frühjahr mit der Vorlage 31/2007 den Bau der Erschließungsstraße im 1. Bauabschnitt beschlossen hat, steht der 1. Bauabschnitt inklusive des städtischen Kinderhauses zum Ende des Jahres 2007 vor seinem baulichen Abschluss, so dass nun die Vorbereitungen für den 2. Bauabschnitt laufen. Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat mit der Vorlage 221/2007 mit den Vorschlägen aus dem Namenswettbewerb: Janusz-Korczak-Weg und Astrid-Lindgren-Weg auch die Namen der beiden Straßen beschlossen. Zeitgleich mit der Sanierung der Bestandsgebäude im Hof 2 soll mit dem vorliegenden Beschlussantrag der Weg für die Herstellung des künftigen Astrid-Lindgren-Wegs im Frühjahr/ Sommer 2008 frei gemacht werden. Die Herstellung der Straße ist auch notwendig, um die bestehenden Fernwärmeleitungen umlegen und die sanierten und neuen Gebäude an die Fernwärme anschließen zu können.

### 2. Sachstand

Der in der Anlage dargestellte Ausbau hat das Ziel, in der zukünftig verkehrsberuhigten Straße eine hohe Aufenthaltsqualität zu erreichen. Darüber hinaus dient die Straße der Erschließung der angrenzenden Gebäude und der Zufahrt zu Carports und offenen Stellplätzen. Im Bereich der Königsberger Straße wird eine verkehrsberuhigende Zunge ausgebildet. Für die grundsätzliche Umgestaltung der Königsberger Straße erarbeitet die Verwaltung aktuell einen Vorschlag, der im Rahmen der KuF-Überarbeitung diskutiert werden kann. Durch die jetzige Maßnahme wird dieser Entscheidung nicht vorgegriffen.

### 3. Lösungsvarianten

---

### 4. Vorschlag der Verwaltung

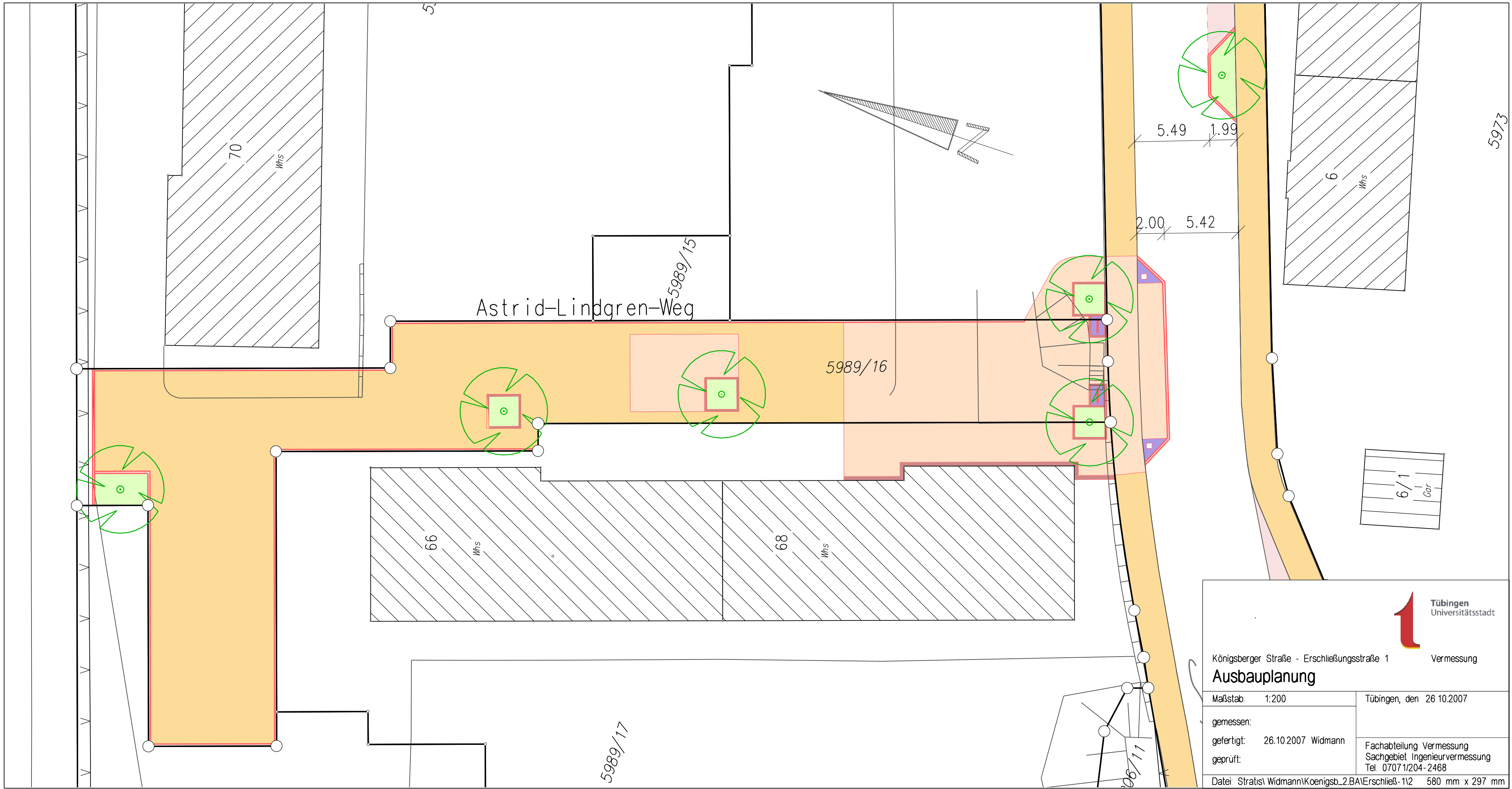
Die Verwaltung schlägt vor, dem Beschlussantrag zuzustimmen.

### 5. Finanzielle Auswirkungen

Für die Straßenbauarbeiten und die Erneuerung der Kanalisation sind Kosten in Höhe von 140.000 € angesetzt. Die Kosten sind in der Fortschreibung des Entwicklungskonzepts (Vorlage 191b/05) und im Wirtschaftsplan 2008 enthalten.

### 6. Anlagen

Entwurfsplan Erschließungsstraße



 <b>Tübingen</b> Universitätsstadt	
Königsberger Straße - Erschließungsstraße 1 <b>Ausbauplanung</b>	
Maßstab: 1:200	Tübingen, den 26.10.2007
gemessen: gefertigt: 26.10.2007 Widmann	Fachabteilung Vermessung Sachgebiet Ingenieurvermessung Tel. 07071/204-2468
geprüft: Datei: Stratis\Widmann\Koenigsb_2.BA\Erschließ-1\2	580 mm x 297 mm